

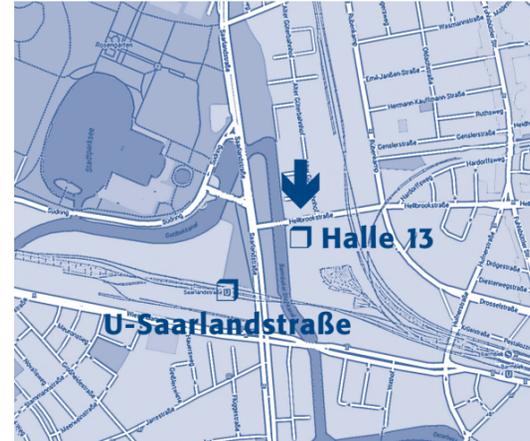
14. HAMBURGER BAURECHTSTAG am 29.11.2017

Termin Mittwoch, 29. November 2017, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort Halle 13
Hellbrookstraße 2, 22305 Hamburg

Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
150 € zzgl. 19 % MwSt. für Mitglieder
Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und das Mittagessen.
Für Richter und Behördenvertreter (2 Vertreter je Behörde)
ist die Teilnahme kostenlos, wir bitten um vorherige Anmeldung.

Wegbeschreibung



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das unten stehende Formular. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor der Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten.
Anmeldeschluss ist der 22. November 2017

Anmeldeformular

Telefax: (040) 300 391 320

Namen der Teilnehmer

Rechnungsanschrift

Telefon

- Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
- Mitglied 150 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
- Behördenvertreter/Richter frei

Datum/Unterschrift

Hamburger Baurechtstag e. V. • Dammtorstraße 12 • 20354 Hamburg, Tel. 040 / 30 03 91 30
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50), Konto-Nr. 12 38 15 34 21
IBAN DE92 2005 0550 1238 1534 21 BIC HASPDEHHXXX
www.hamburgerbaurechtstag.de • info@baurechtstag-hh.de

Neues Bauvertragsrecht Und jetzt?

Wie wird die Baupraxis ab dem 01.01.2018 aussehen?

- Wie beurteilt die Bauwirtschaft das neue Bauvertragsrecht?
- Gilt die VOB/B weiterhin?
- Was ist mit der VV-Bau?
- Grundlegende Änderungen des Nachtragswesens – eine Verbesserung?
- Wann und unter welchen Voraussetzungen steht dem Auftraggeber ein Anordnungsrecht zu?
- Wie ist die Nachtragsvergütung nach der Baurechtsreform zu ermitteln?
- Was ändert sich beim Architekten- und Ingenieurvertrag?
- Die einstweilige Verfügung in Bausachen – ein taugliches Instrument?

Einladung 29.11.2017

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Bauunternehmen
- Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer
- Bauträger, Immobilienfonds, Investoren
- Vertreter von privaten und öffentlichen Bauherrn
- Richter und Sachverständige

**Achtung:
Neuer
Veranstaltungsort!**

14. HAMBURGER BAURECHTSTAG

Der Verein

Ziel des Hamburger Baurechtstages ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern und ein Diskussionsforum für die Baubeteiligten zu schaffen, das zu einer besseren Verständigung beiträgt. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Hamburger Baurechtstag e. V. ein- bis zweimal jährlich Vortragsveranstaltungen zu aktuellen Baurechtsthemen durch. Dem interdisziplinären Austausch von Informationen dient neben den Fachvorträgen insbesondere auch die Diskussion auf dem Podium und mit den Veranstaltungsteilnehmern.

Gegründet wurde der Verein Anfang 2007. Gründungsmitglieder sind u. a.: Gerald Seher (Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Hamburg a. D., Gunther Bonz (Staatsrat a. D.), Hartmut Wegener

(Staatssekretär a. D.), Rainer Funke (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes), Thomas Haldenwanger (Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer), Dipl.-Ing. Dirk Busjaeger (Geschäftsführer Fa. AUG. PRIEN), Dr. Thomas Möller (ehem. HOCHTIEF Solutions AG), Dr.-Ing. Markus G. Viering (KVL Bauconsult GmbH), Dr.-Ing. Peter Ruland (IMS Ingenieurgesellschaft mbH) Martin Huber (Hansestadt Hamburg, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Leiter des Amtes für Verkehr und Straßenwesen), Dietmar Lampe (Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter an der FH Karlsruhe, Vorsitzender), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Rainer Schröder (Humboldt-Universität zu Berlin), Prof. Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Potsdam School of Architecture), Prof. Christian Zanner (Rechtsanwalt, Vorstand Deutscher Baurechtstag).

Die Referenten und Podiumsteilnehmer

Matthias Kock	Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Hamburg
Michael Knipper	Rechtsanwalt, Hauptgeschäftsführer des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie e.V., Berlin
MinR Reinhard Janssen	Ministerialrat im Bundesbauministerium, Vorsitzender des Hauptausschusses Allgemeines im Deutschen Vergabe- und Vertragsausschuss
Dr. Peer Feldhahn	Rechtsanwalt, AGS Acker Schmalz, Hamburg
Dietmar Lampe	Rechtsanwalt, AGS Acker Schmalz, Hamburg
Prof. Dr. Ing. Markus G. Viering	Prof. Dr. Ing. Markus G. Viering
Günther Jansen	Vorsitzender Richter am OLG Hamm a.D., 21. Zivilsenat, Rechtsanwalt
Dipl.-Ing. Ingo Junker	Geschäftsführer AUG. PRIEN Bauunternehmung (GmbH & Co. KG), Hamburg

14. HAMBURGER BAURECHTSTAG am 29.11.2017

Das Programm

9.30	Begrüßung	RA Dietmar Lampe
9.35	Grußwort	Staatsrat Matthias Kock
9.45	Das neue Bauvertragsrecht aus Sicht der Bauwirtschaft	RA Michael Knipper
10.15	Die VOB/B und das neue Bauvertragsrecht	MinR Reinhard Janssen
10.45	Pause	
11.15	Was ändert sich beim Architekten- und Ingenieurvertrag?	RA Dr. Peer Feldhahn
11.45	Wie werden Nachträge künftig behandelt?	RA Dietmar Lampe
12.15	Fragen an die Referenten	
12.30	Mittagspause	
13.30	Baubetriebliche Fragen der Nachtragsvergütung nach der Baurechtsreform	Prof. Dr. Ing. Markus G. Viering
14.00	Die einstweilige Verfügung in Bausachen	VRiOLG a.D. Günther Jansen
14.45	Podiumsdiskussion mit den Referenten	Moderation: Dipl.-Ing. Ingo Junker
15.30 Ende ca. 16.00	Ausklang bei Kaffee und Kuchen	